

Folgende Ausführungen gelten für Unternehmen, die einen Abschluss gemäss OR machen. Gewisse Unternehmen (z. B. börsenkotierte) müssen zusätzlich einen anerkannten Standard (wie Swiss GAAP FER, IFRS oder US GAAP) erfüllen.

**Grundsätze**

- ❶ **Einzelbewertung (OR 960 I):** Aktiven und Verbindlichkeiten werden in der Regel *einzel*n bewertet, sofern sie wesentlich sind und aufgrund ihrer *Gleichartigkeit* für die Bewertung nicht üblicherweise als Gruppe zusammengefasst werden.
- ❷ **Vorsichtsprinzip (OR 960 II):** Die Bewertung muss *vorsichtig* erfolgen, darf aber die zuverlässige wirtschaftliche Beurteilung der Lage des Unternehmens nicht verhindern.
- ❸ **Überprüfung und Anpassung (OR 960 III):** Bestehen konkrete Anzeichen für eine *Überbewertung* von Aktiven oder für *geringe Rückstellungen*, so sind die Werte zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.

**Allgemeine Bestimmungen**

**Annahme «Going-Concern-Prinzip»:** Das Unternehmen führt seine Tätigkeit auf unabsehbare Zeit fort. Ist dies nicht mehr gegeben, so sind die Bewertungen zu Veräusserungswerten vorzunehmen und Rückstellungen nötig (OR 958a).

**Erstbewertung zu:**  
OR 960a I

**Folgebewertung zu:**  
OR 960a II

**Erfassung Wertverluste\***  
OR 960a III

- ▶ durch Nutzung / Alter ▶ mittels
- ▶ anderweitige Verluste ▶ mittels

\* **Gültig sind:** *Einmalabschreibungen, Pauschaldekredere* (5% auf Inlands- und 10% auf Auslandsforderungen), *Warendrittel* (33%ige Unterbewertung der Warenvorräte); **unterschiedliche Abschreibungskonzepte erlaubt:** auch innerhalb einer Bilanzposition, falls sachlich begründbar (z. B. Lastwagen gemäss transportierte kg und Personenwagen gemäss gefahrene km abschreiben); **stille Reserven (vgl. Modul B 9) erlaubt:** Gemäss OR 960a IV sind zusätzliche Abschreibungen und Wertberichtigungen möglich. Nicht mehr begründbare Abschreibungen/Wertberichtigungen dürfen stehen gelassen werden.

**Spezielle Bestimmungen für Aktiven und Passiven**

Aktiven	Passiven
<b>Aktiven mit Börsenkurs oder «beobachtbarer Marktpreis»<sup>o</sup></b>	<b>Verbindlichkeiten</b>
<p><b>OR 960b</b> Bewertung erlaubt zu:</p> <p><i>auch wenn dieser Kurs / Preis über den ursprünglichen Anschaffungs- oder Herstellkosten (AHK) liegt</i></p>	<p><b>OR 960e I</b> Bewertung erfordert zu:</p> <p><i>Dies schliesst die Bewertung zu einem niedrigeren Marktwert aus – ein Disagio darf aktiviert werden.</i></p>
<b>Vorräte<sup>oo</sup> und nicht fakturierte Dienstleistungen</b>	<b>Rückstellungen</b>
<p><b>OR 960c I</b> Bewertung erfordert zu:</p> <p><i>Liegt der Veräusserungswert unter den AHK oder dem Marktpreis, so gilt dieser Veräusserungswert.</i></p>	<p><i>sind zu bilden, wenn vergangene Ereignisse einen zukünftigen Mittelabfluss erwarten lassen</i></p> <p><b>OR 960e II ff.</b> <i>sind ausdrücklich erlaubt, auch zur «Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens»</i></p> <p><i>keine Auflösung nötig, falls nicht mehr begründbar</i></p>

<sup>o</sup> **Aktiven mit Börsenkurs:** vor allem *Wertpapiere*, aber auch *Edelmetalle* und *Handelswaren*; **«beobachtbarer Marktpreis»:** erfordert *publizierte Werte* (z. B. Kurswerte), *spezifischer Markt* (z. B. Aktienbörse), *homogene Güter* (z. B. Aktien); zudem hat ein **«aktiver Markt»** vorzuliegen, d. h. Käufer/Verkäufer sowie ausreichendes Handelsvolumen sind jederzeit vorhanden

<sup>oo</sup> **Zu den Vorräten zählen:** *Rohmaterial, Erzeugnisse in Arbeit, fertige Erzeugnisse, Handelswaren.*